IM KINO

CINEPLEX WARBURG

Es (ab 16 J.), 16.55 / 19.40. **Victoria & Abdul** (ab 6 J.), 17.00 / 19.45. **The Circle** (ab 12 J.), 17.00. **High Society** (ab 12 J.), 17.00 / 20.00. **The Lego Ninjago Movie 3D** (ab 6 J.), 17.05. **Cars 3 – Evolution 3D** (ab 0 J.), 17.05 / 19.55. **Kingsman – The Golden Circle** (ab 16 J.), 19.35. **Logan Lucky** (ab 12 J.), 19.50.

KINO BORGENTREICH

Cars 3 – Evolution 3D (ab 0 J.), 16.30 / 20.00. **The Lego Ninjago Movie 3D** (ab 6 J.), 16.30. **Es** (ab 16 J.), 16.30 / 20.00. **High Society** (ab 12 J.), 19.00. **Kingsman – The Golden Circle** (ab 16 J.), 20.30.

KINO BAD DRIBURG

Cars 3 – Evolution 3D (ab 0 J.), 16.00. **Es** (ab 16 J.), 17.00 / 20.00. **Cars 3 – Evolution** (ab 0 J.), 20.00.

KINO BRAKEL

Kingsman – The Golden Circle (ab 16 J.), 17.00 / 20.00.

KINO HOLZMINDEN

Cars 3 – Evolution 3D (ab 0 J.), 15.30 / 17.35 / 19.45. **Rock My Heart** (ab 6 J.), 16.00 / 18.15. **The Lego Ninjago Movie** (ab 6 J.), 16.10 / 18.15. **Es** (ab 16 J.), 17.15 / 20.20. **Black Sabbath: The End of the End**, 20.00. **High Society** (ab 12 J.), 20.25.

TELEFON

Central Kino Borgentreich (0 56 43) 81 75.
Cineplex Warburg (0 56 41) 74 03 88.
Kino Bad Driburg (0 52 53) 94 00 40.
Roxy Holzminden (0 55 31) 1 27 99 55.
Kino Brakel (0 52 72) 39 38 28.

Schule und Wirtschaft rücken zusammen

Ta der offenen Betriebstür: Im Frühjahr 2018 wird es eine Pilotveranstaltung für Schulen im Stadtgebiet Höxter sowie in Beverungen, Holzminden und Bevern geben

■ **Kreis Höxter/Landkreis Holzminden** (nw). Der Tag der offenen Betriebstür findet seit vier Jahren sehr erfolgreich im Kreis Höxter statt: Das Konzept: Schüler blicken gemeinsam mit ihren Eltern für einen Tag hinter die Kulissen eines heimischen Ausbildungsbetriebs. Dank der großen Nachfrage wird das Projekt nun auch im Landkreis Holzminden angeboten.

Dafür hat sich nun ein Organisationsteam gegründet. Neben dem Kreis Höxter koordiniert das Innovationsnetzwerk Holzminden-Höxter die Veranstaltung. „Eines unserer zentralen Handlungsfelder ist die Fachkräftesicherung. Deshalb freuen wir uns, das Konzept des Tages der offenen Betriebstür aus dem Kreis Höxter auf den Landkreis Holzminden übertragen zu können“, sagt Imke Schlechter, Innovationsmanagerin Holzminden-Höxter.

Der Tag der offenen Betriebstür bietet sowohl Schülern als auch Eltern die Gelegenheit, regionale Unternehmen und deren Ausbilder sowie Geschäftsführer persönlich kennenzulernen. Dabei sei es besonders wichtig, dass die Jugendlichen einen realistischen Eindruck von der Ausbildung bekommen können.

Eltern werden für Begleitung der Kinder sensibilisiert

„Das Konzept zeichnet aus, dass hier Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern in die Betriebe kommen. Deshalb findet die Veranstaltung an einem Samstagvormittag statt“, sagt Dominic Gehle, Leiter der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf des Kreises Höxter. „Dadurch werden die Eltern für die Begleitung ihrer Kinder bei der Berufswahl sensibilisiert.“

Im Frühjahr 2018 wird es eine Pilotveranstaltung für Schulen im Stadtgebiet Höxter, Beverungen, Holzminden und Bevern geben. Eine Ausweitung auf weitere Schulen im Landkreis Holzminden bei erfolgreicher Durchführung ist geplant. „Um das Projekt erfolgreich bei den Schülern zu etablieren, ist es enorm wichtig, die Lehrer als Schnittstelle zwischen Schülern und Unternehmen zu überzeugen“, erläutert Imke Schlechter. Während einer Firmenbesichtigung des in Holzminden ansässigen Unternehmens Müller und Müller-Joh. GmbH & Co. KG wurde das Projekt den Lehrern im Landkreis Holzminden vorgestellt.

Einblicke: *Bei der Betriebsbesichtigung des Unternehmens Müller und Müller.* FOTOS: PRIVAT

Organisationsteam: *Es besteht aus Lehrern der beteiligten Schulen, Vertretern (jeweils Höxter und Holzminden) der Schulträger, Unternehmen, Bundesagentur für Arbeit, IHK, Handwerkskammer, Kreis und Landkreis, Weserpulsar und Wirtschaftsinitiative im Kreis Höxter.*

Müller und Müller stellt Produkte her, die jeder schon einmal in der Hand gehabt oder gesehen hat: kleine Glasfläschchen für die Pharmaindustrie, in die zum großen Teil Impfstoffe oder Medikamente abgefüllt werden. „Sie haben sicher schon einmal ein Nasenspray von Ratiopharm gekauft. Das sind Fläschchen aus Holzminden“, erklärt Florian Müller-Stauch, der vor zwei Jahren in die Geschäftsführung des Familienbetriebs eingestiegen ist. Die Lehrer staunten nicht schlecht. Das wussten die Wenigsten.

Früh die Betriebe kennenlernen und Chancen erkennen

„Schule und Wirtschaft müssen näher zusammenrücken. Es ist sehr wichtig, dass die Schüler als angehende Fachkräfte früh die Betriebe in der Region kennenlernen und die vielfältigen Chancen erkennen, die die Kreise Höxter und Holzminden zu bieten haben“, so Innovationsmanagerin Imke Schlechter. Eine Betriebsbesichtigung rundete das Programm ab. Der moderne Betrieb habe durch attraktive Personalkonzepte überzeugen können. In einem mittelständischen Familienbetrieb seien Mitarbeiterbindung und persönlicher Kontakt wichtig. Darauf werde bei Müller und Müller viel Wert gelegt, heißt es. Die jüngere Generation habe andere Ansprüche, und das Unternehmen wolle mit neuen Konzepten wie den internen Qualifizierungsmaßnahmen darauf eingehen, berichtet der seit 30 Jahren im Unternehmen tätige stellvertretende Produktionsleiter Heinz Fischer. Zur Teambildung veranstaltet das Unternehmen mehrere Freizeitaktivitäten über das Jahr hinweg. Eisstockschießen und ein Sommerfest gehörten beispielsweise dazu.

Weitere Informationen zum Tag der offenen Betriebstür unter: *www.weserallianz.de*

Studienfahrt für Schüler und Azubis

■ **Kreis Höxter** (nw). Der Beirat „Berufliche MINT-Ausbildung“ des Vereins Natur und Technik lädt Auszubildende aus technischen Berufen sowie Schüler ab Klasse neun aus dem Kreis Höxter zur Studienfahrt am Mittwoch, 11. Oktober, ein.

FIRMEN

Besichtigt werden die Brakeler Unternehmen FSB und Fritz Becker in Brakel. Sie gehören auf dem Gebiet der Produktion von Tür- und Fensterbeschlägen beziehungsweise der Herstellung von Formholz zu den weltweit führenden Anbietern und arbeiten mit internationalen Designern zusammen.

TEILNEHMER

Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in die Fertigung der Produkte und können mit Geschäftsführern, Produktionsleitern sowie Ausbildern ins Gespräch kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl der Teilnehmenden auf 20 Personen beschränkt.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist bis zum 29. September möglich. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen sind unter *www.natur-und-technik.org/studienfahrt* zu finden oder bei Caroline Rieger unter E-Mail: rieger@natur-und-technik.org oder Tel. (0 52 71) 9 65 36 14 zu erfragen.

Lesung bei den DGB-Senioren

■ **Kreis Höxter** (nw). Zum zweiten Mal wird Kurt Zenker vor den DGB-Senioren Paderborn-Höxter am Donnerstag, 5. Oktober, ab 10 Uhr im Westphalenhof, Giersstraße 1 in Paderborn lesen. „Elaborat“ (schriftliches Machwerk) nennt er seine Schriftensammlung, die er im Laufe von Jahrzehnten erstellt hat. Sie beinhaltet Vorträge, Geschichten, Zeitungsartikel, Buchbesprechungen, Leserbriefe, Fachaufsätze und seine Gedanken über den Zustand der Welt und die Zukunft der Menschheit. Dabei beleuchtet er äußerst kritisch Gesellschaft und Politik der Bundesrepublik und der EU. Anmeldungen bis Montag, 2. Oktober an die DGB Region Ostwestfalen-Lippe, Geschäftsstelle Paderborn, Bahnhofstraße 16 in Paderborn, Tel. (0 52 51) 2 90 37 11, E-Mail: paderborn@dgb.de

Verstärkung für den Kinderhospizdienst

Engagiertes Trio: *Gabriele Leifeld (v. l.), Steffi Traub und Odilia Wagener (Koordinatorinnen im AKHD Paderborn-Höxter).* FOTO: KINDERHOSPIZDIENST

■ **Kreis Höxter** (nw). Dritte Koordinatorin für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter (AKHD): Gabriele Leifeld, 1967 in Gehrden geboren, ausgebildete Tischlerin, Diplom-Sozialpädagogin und Trauerbegleiterin für Kinder und Jugendliche, verstärkt das Team des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Paderborn-Höxter. Der seit elf Jahren tätige Dienst mit Sitz in der Dessauer Straße 4 in Paderborn begleitet derzeit 21 Familien mit 22 erkrankten Kindern und Jugendlichen.

Anmeldung für Fischerprüfung

■ **Kreis Höxter** (nw). Wer in diesem Jahr die Fischerprüfung ablegen möchte, kann sich ab sofort beim Kreis Höxter dazu anmelden. Die Prüfung findet vom 20. bis 23. November statt. Sollten Bewerber die Prüfung nicht bestehen, haben sie am 13. Dezember die Möglichkeit, diese zu wiederholen. Die Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis zum 20. Oktober beim Kreis Höxter einzureichen. Antragsvordrucke können im Kreishaus, Zimmer C 336, bei Sonja Laube oder Jens Güthoff, Tel. (0 52 71) 9 65 12 08 oder Tel. (0 52 71) 9 65 12 07 abgeholt oder angefordert werden. Sie sind auch im Internet unter *www.kreis-hoexter.de* hinterlegt. Der genaue Prüfungstermin und der Prüfungsort werden den Bewerbern vom Kreis Höxter rechtzeitig schriftlich bekannt gegeben.

WOHIN HEUTE?

Ausstellungen und Museen

Kreishaus Höxter: „Rückblick auf den 97 Jahre langen Weg des Künstlers Walter Klein“ und: Fotoausstellung „Corvey – Weltkulturerbe aus fotografischer Sicht“, Moltkestr. 12

Amtsgericht Brakel: Bilderreihe – Leid und Hoffnung, 7.30 bis 16.00, Nieheimer Straße 17.

Landvolkshochschule Hardehausen: Natur entdecken-Naturfotos aus dem Warburger Land und Nordwaldeck des Fotografen Jürgen Bender, 9.00 bis 17.00, Abt-Overgaer-Str. 1, Tel. (0 56 42) 9 82 30.

IG Metall Bildungszentrum Beverungen-Drenke: Objekte, Bilder, Skulpturen von Christine Ermer, 9.30 bis 11.30, 14.00 bis 17.00, Elisenhöhe 1.

Forum Jacob Pins Höxter: Zum 100. Geburtstag von Jacob Pins, Künstler – Sammler – Freund, 10.00 bis 17.00, Tel. (0 52 71) 6 94 74 41.

Welterbestätte Corvey: Pflanzen- und Tierdarstellungen der Goethezeit und: Monumente des Größenwahns, 10.00 bis 18.00, Tel. (0 52 71) 69 40 10.

Museum St. Hubertus Helga-Hallen Neuenheerse: Afrika in Neuenheerse, 13.00 bis 17.00, Am Wasserschloss Heerse, Tel. (0 52 59) 93 03 33.

Sackmuseum Nieheim: Hier geht die Post ab, 14.00 bis 17.00, Wasserstr. 6, Tel. (0 52 74) 95 36 30.

Museum im Stern Warburg: „Im Namen des Herrn unterwegs“- Pilgern – Wallfahrten – Prozessionen, 14.30 bis 17.00, Sternstraße, Tel. (0 56 41) 74 19 88.

Kragstuhlmuseum Tecta Archiv Lauenförde: 10.00 bis 12.00, 14.00 bis 17.00, Sohnreystr. 10.

Museum im Schloss Fürstenberg: 10.00 bis 17.00, Meinbrexener Straße 2.

Westfalen-Culinarium Nieheim: Museumsmeile mit 5 Erlebniswelten, 10.00 bis 18.00, Lange Straße 12.

Besucherzentrum Forum Abtei Marienmünster: 11.00 bis 16.00.

Glasmuseum im Heinz-Koch-Haus Bad Driburg: 14.00 bis 17.00, Schulstraße 7, Tel. (0 52 53) 97 44 94.

Orgelmuseum Borgentreich: 14.00 bis 17.00, Marktstr. 6, Tel. (0 56 43) 339.

Korbmachermuseum Dalhausen: 14.00 bis 17.00, Lange Reihe 23, Tel. (0 56 45) 18 23.

Museum im Hütteschen Haus Höxter: 14.00 bis 17.00, Nicolaistr. 10.

Teddy- und Puppenmuseum Steinheim: 14.00 bis 18.00, Alt Steinheim, Höxterstr. 11.

Studiogalerie Untermühle Höxter: 17.00 bis 19.00, Corbiestraße 1.

Bühne

Viel Lärm um Klassik, 19.30, Café und Zimmertheater, Stummrigestraße 4, Höxter.

Scotch and Soda, Australische Zirkus-Show mit der Uncanny Carnival Band, 20.00, Stadthalle, Kolpingstr. 5, Beverungen.